

## Fachtagung

### Barrierefreie Bäder / Duschbereiche Privat / Öffentlich - Fachgerechte Ausführung

#### Referenten:

**Manfred Vaupel | Dipl.-Ing. Bau**  
PCI Augsburg GmbH  
**Benjamin Groß**  
Dallmer GmbH + Co. KG, Arnsberg  
**Anke Meier-Liebrandt | Dipl.-Ing.**  
**Innenarchitektin**  
V&B Fliesen GmbH, Merzig

#### Hannover

**Samstag, 8. Juni 2024**  
**9.00 Uhr - ca. 16.30 Uhr**

**Hotel Mercure Hannover Oldenburger Allee**  
Oldenburger Allee 1, 30659 Hannover - Lahe  
Tel. 0511 / 6155-0 • Fax: 0511 / 6155-555  
eMail: hannover@eventhotels.com

#### Teilnahmekosten

VBD / BVS Mitglieder 195,00 €  
Sonstige Teilnehmer 250,00 €  
gem. § 4 Nr. 22 a) UStG umsatzsteuerfrei

In den Teilnahmekosten sind die Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Tagungsgetränke, zwei Kaffeepausen sowie das Mittagessen inkl. eines Softgetränks enthalten.

Die Seminarunterlagen werden ausschließlich an die Teilnehmer des Seminars ausgegeben.

Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nur in Abstimmung mit der Seminarleitung möglich.

#### Zahlung

Die Teilnahmekosten überweisen Sie bitte nach Erhalt der Rechnung auf das Konto des VBD. Die kostenfreie Stornierung ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung möglich. Danach werden Bearbeitungskosten in Höhe von 50,00 € erhoben. Bei Abmeldung innerhalb von 2 Tagen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichtteilnahme sind die Teilnahmekosten in voller Höhe zu zahlen.

#### Übernachtung / Parkgebühr

Im Hotel Mercure zum Preis von € 109,00 (ÜF/EZ, Bettensteuer), mit Hinweis auf das VBD Seminar. Ein Abrufkontingent besteht bis 14 Tage vor der Veranstaltung, danach Reservierung auf Anfrage. Parken 9,00 €/Tag. Kostenfreie Parkplätze sind in der Oldenburger Allee und Rotenburger Straße vorhanden.

#### Teilnahmebestätigung

Sie dient u.a. zum Nachweis der besonderen Fortbildung, die von den Bestellungskörperschaften gefordert wird. Das Seminar wird von einigen Kammern als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

– Änderungen vorbehalten –

Online-Anmeldung: [www.vbd-ev.de](http://www.vbd-ev.de)

**Verband der Bausachverständigen  
Deutschlands e.V.**  
**Im Winkel 13, 30916 Isernhagen**  
**Telefon: 0800 823 823 8**  
**Telefax: 05139 / 984 103 4**  
**E-Mail: [seminare@vbd-ev.de](mailto:seminare@vbd-ev.de)**

### VBD Fachtagung 02-24

#### Barrierefreie Bäder / Duschbereiche

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der  
Veranstaltung am **Samstag, 08.06.2024**  
in Hannover an.

Die Seminargebühr in Höhe von ..... €  
überweise ich nach Erhalt der Rechnung.

- VBD / BVS Mitglied  
 Sonstige Teilnehmer

Name, Titel

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

Datum

eMail

Rechnung an:

Stempel / Unterschrift

## **Barrierefreie Bäder / Duschbereiche Privat / Öffentlich Fachgerechte Ausführung**

Thema

### **Verbundabdichtungen im Duschbereich Notwendigkeit oder zusätzliche Sicherheit**

Untergründe, Abdichtung, Anschlüsse, Normen

Während im Neubau häufig die DIN 18534 angewendet werden kann, ist in der Sanierung, vor allem beim Austausch einer Badewanne oder Duschtasse zum barrierefreien Duschbereich eine Herausforderung. Die Verbundabdichtung ist nur dann fachgerecht erstellt, wenn der nachfolgende Belag im Verbund eingebaut wird. Daher werden auch die Forderungen der DIN 18157 an das Verlegen von keramischen Belägen behandelt. Schlussendlich wird auch das Thema Fuge behandelt.

- DIN 18534 - Anwendung in der Sanierung zum barrierefreien Duschbereich möglich
- Der Weg des Wassers, oder wie behalten wir es im Duschbereich
- Details in der Verbundabdichtung fachgerecht erstellen
- Verlegen des keramischen Belags, reicht die Anwendung der DIN 18157?
- Die Verfugung als letzte Barriere gegen Wassereintritt, geht das?

Referent:

**Manfred Vaupel, Dipl. Ing. Bau**

Zentrale Anwendungstechnik, PCI Augsburg GmbH

Thema

### **Entwässerungen, Rinnen, Bodenabläufe, Anschlüsse, Abdichtungen**

Eine Neugestaltung oder Sanierung bietet viele Möglichkeiten, Wünsche im privaten wie im öffentlichen Duschbereich zu realisieren. Design, Komfort und Funktionalität spielen hier zusammen.

Die Auswahl der richtigen Entwässerungsprodukte nach DIN EN 1253, Vorgaben der Entwässerung nach DIN 1986-100 bzw. DIN EN 12056 sowie die praktische Umsetzung des Brand- und Schallschutzes sind hier entscheidend.

Auch die sichere und einfache Anbindung der Abdichtung im Verbund an die Entwässerungsgegenstände nach DIN 18534 ist ein wichtiger Baustein, damit die vielzähligen Design- und Problemlösungen des Entwässerungsspezialisten im Duschbereich nicht zum Mangel führen.

Referent:

**Benjamin Groß**

Seminarleiter / Anwendungstechnik,  
Dallmer GmbH + Co. KG, Arnsberg

Thema

### **Keramische Fliesen bodengleiche Duschbereiche**

Rutschfestigkeit, Oberflächenfugenausbildung,  
Anschlüsse, Übergänge und Profile

Duschbereiche – bodengleich und barrierefrei – sind aus privaten und öffentlichen Bädern nicht mehr wegzudenken. Bei der Planung und Realisierung von individuellen Bädern versprechen großzügige Walk-In-Duschen mit Regenduschen, Schwallbrausen den täglichen Wellness-Faktor - bei Duschbereichen im Gesundheitswesen oder inklusiven Wohnanlagen steht die Funktion im Vordergrund. Grundlage ist die Auswahl des richtigen Fliesenmaterials entsprechend seinen Eigenschaften nach DIN EN 14411.

Rutschhemmung (DGUV 207-006 / ASR A1.5), Fugenplanung zur Gefälleerstellung, der Einbau von keramischen Formteilen für die Ausbildung von Wand-Bodenübergängen oder den Bau von Duschwannen sind die Themen für eine fachgerechte, funktionierende, pflegeleichte Ausführung.

Referentin:

**Anke Meier-Liebrandt, Dipl. Ing. Innenarchitektin**  
Architekturservice Technik & Design  
V&B Fliesen GmbH, Merzig

### **Fragen und Diskussion Erläuterungen an technischen Beispielen, Musterstücken und Bauelementen**

Fachtagung 02-24

Verband der Bausachverständigen  
Deutschlands e.V.  
Im Winkel 13

30916 Isernhagen

VBD Seminare – Fax 05139 / 984 103 4